Stromnetz Berlin

Netzleittechnik von Schneider Electric

[30.05.2018] Das Unternehmen Schneider Electric liefert ein neues Verteilnetz-Management-System für das Berliner Stromnetz. Ziel des Netzbetreibers Stromnetz Berlin ist eine zentrale Netzführung in allen Spannungsebenen.

Stromnetz Berlin hat den Hersteller Schneider Electric mit der Lieferung eines Netzleittechnik-Systems zur Führung des Berliner Verteilungsnetzes beauftragt. Wie die Vattenfall-Tochter meldet, soll die neue Technik alle derzeitigen Netzleit- und Störungsmanagementsysteme für das Hoch-, Mittel- und Niederspannungsnetz ablösen und einen noch höheren Grad an Automatisierung und Digitalisierung sicherstellen. Mit dem Einsatz dieses modernen Verteilnetz-Management-Systems (Advanced Distribution Management System – ADMS) werde auch das Ziel verfolgt, sich auf veränderte Rahmenbedingungen für ein Verteilungsnetz frühzeitig einzustellen.
Jürgen Schunk, Leiter Assets bei Stromnetz Berlin, erklärt: „Wir haben mit dem ADMS ein System ausgewählt, das uns auf dem Weg bei der Ausgestaltung der Management-Systeme zur zentralen Netzführung in allen Spannungsebenen hervorragend unterstützt. Durch die integrierte Systemlösung werden unsere Prozesse optimal geführt und wir sind auf die Anforderungen der Energiewende mit einem digitalisierten Netzbetrieb bestens vorbereitet.“ Die Umsetzung des Projekts sei bis Ende 2021 geplant.

(al)

Stichwörter: Netze | Smart Grid, Schneider Electric, Stromnetz Berlin